

Automatisierung mit Kodak in der Druckerei Dimograf

Zwei Kodak Magnus Q800 Plattenbelichter, davon einer mit dem ersten Auto Pallet Loader-System in Polen, bilden den Kern der Produktion CtP in der Druckerei Dimograf aus Bielsko-Biala. Die Firma hat in letzter Zeit hauptsächlich ihre Produktionsprozesse automatisiert. Es wurden die Software Workflow Kodak Prinergy und Kodak InSite Prepress Portal implementiert.



Diese Investitionen (sowie zwei neue Druckmaschinen und Buchbinderei-Geräte) steigern die Leistungsfähigkeit der Druckerei wesentlich und beschleunigen die Abwicklungszeit der Aufträge, was der immer größere Kreis der Kunden von Dimograf bemerkt hat. Zu den Kunden zählen vorwiegend Verlage aus ganz Europa. „Unsere Firma entwickelt sich kontinuierlich weiter, daher nutzen wir gerne moderne Lösungen“ – sagt Dariusz Mrzygłód, der Geschäftsführer der Druckerei Dimograf. – „Die Firma Kodak gehört zu den Herstellern, zu dem wir seit Jahren Vertrauen haben. Das erste Gerät aus dem Angebot dieses Lieferanten erwarben wir 2007 und wir waren sehr zufrieden. Wir investieren aber kontinuierlich und erweitern unseren Maschinenpark, um unseren Kunden Dienstleistungen auf dem höchsten Niveau anbieten zu können. In letzter Zeit erwarben wir zwei neue Plattenbelichter der Firma Kodak, die drei CtP-Geräte ersetzt haben. Diese Lösung beschleunigte wesentlich unsere Produktionsprozesse der Druckformen. Gleichzeitig bei diesem Kauf haben wir uns für den ersten in Polen Plattenbelichter mit dem Auto Pallet Loader-System, das die Arbeit automatisiert.“

Trend: Entwicklung

Die Firma Dimograf ist eine moderne Offset-Druckerei mit ausgebauter Buchbinderei. Hier werden hauptsächlich Bücher, Kalender und Akzidenz-Produkte fertiggestellt. Der Betrieb ist nicht nur auf dem polnischen Markt tätig – auch Verlage aus anderen Ländern bilden



Von links: Dariusz Mrzygłód, Piotr Kaczmarzyk, Krzysztof Stachura

ca. 80% der Kundschaft der Firma. Die Firma Dimograf arbeitet seit Jahren erfolgreich mit Kunden aus Deutschland, aus den Niederlanden, aus Großbritannien, aus Tschechien und aus der Slowakei zusammen. Gegenwärtig beträgt der Export der Dienstleistungen fast 50% des Verkaufs. Die gesamte Produktion wird auf 25 Millionen Exemplare jährlich geschätzt, davon sind 18 Millionen Bücher. Die Firma begann ihre Tätigkeit im Jahr 1989 und beschäftigte drei Personen. Zurzeit arbeiten im Betrieb 250 Mitarbeiter und die Betriebsfläche beträgt 8.000 m². Die Firma wird ausgebaut. Nach dem Ausbau wird sich die Produktionsfläche um 3.000 m² ver-

größern. Dimograf investiert auch in die Buchbinderei. „Die Firma Dimograf gehört zu den größten Druckereien in der Region, die sich auf Buchproduktion (davon 37% sind gebundene Bücher, 39% flexibler Einband und 24% Spiraleinband) und Kalenderproduktion spezialisieren“ – sagt Dariusz Mrzygłód. „Eine solche Marktstellung verpflichtet uns, kontinuierlich in moderne Maschinen zu investieren. Da unsere Kunden immer häufiger erwarten, dass die Aufträge kurzfristig realisiert werden, haben wir entschieden, nicht nur schnellere Geräte zu erwerben, sondern auch die Produktionsprozesse zu automatisieren. Das ist unsere Antwort



auf die Markt- und Kundenerwartungen. Die Veränderungen reichen bis auf die Formtestabteilung. Die Qualität dieser Etappe beeinflusst den Erfolg und die Qualität weiterer Produktionsschritte. Unsere Entscheidungen in diesem Bereich waren immer durchdacht und stützen auf einer tiefen Analyse. So geschah das auch im Falle des Erwerbs von Pappbelichter-Maschinen“.

Trend: Kodak

Für den Aufbau des ersten Pappbelichters der Firma Kodak entschied sich die Firma Dimograf schon 2007. „Das war das Modell Magnus 800 Quantum mit der Leistung von 15 Platten pro Stunde“ – sagt Dariusz Mrzygłód. „Die Technologie CtP gehörte damals zu einer der neusten Lösungen. Wir bemerkten auch sofort, dass die Druckqualität erhöht werden konnte. Da die Druckqualität bei uns immer Vorrang hatte, entschieden wir uns schnell, diese Linie zu kaufen. Die von der Firma Kodak angebotene Technologie war die Fortführung der Lösungen, die als erste die Firma Creo auf den Markt eingeführt hatte. Wir entschieden uns, in geprüfte Plattenbelichter zu investieren, die seit vielen Jahren in verschiedenen Druckereien in Europa und auf der Welt funktionierten. Dies erlaubte uns, die Arbeit in der Formtestabteilung zu verkürzen, die Bildqualität zu garantieren und die richtige Passform zu erhalten. Wir waren mit dem Kauf sehr zufrieden. Die Maschine arbeitete 10 Jahre störungsfrei und erfüllte unsere Erwartungen. Ein weiterer Plattenbelichter war Trendsetter - beide Maschinen, inkl. Magnus-System, garantierten über viele Jahre die rechtzeitige Produktion der Druckformen. In letzter Zeit entwickelte

sich die Firma sehr dynamisch. Dies war möglich durch den Erwerb von zwei schnellen achtfarbigem Maschinen im XL-Format. „Durch diesen Kauf konnten wir sehr schnell drucken, Engpässe entstanden jedoch in der Belichtung“ – sagt Piotr Kaczmarzyk, der Produktionsleiter in der Firma Dimograf. „Das Problem wurde durch den Kauf der neuen Plattenbelichter Kodak Magnus Q800 gelöst, die über eine wesentlich höhere Belichtungszeit verfügen“. Krzysztof Stachura, Leiter der Formtestabteilung in der Firma Dimograf fügt hinzu: „Die alte Maschine hatte eine Kassetten-Einheit MCU (Multi Cassette Unit), die neue Maschine ist mit dem Auto Pallet Loader-System ausgestattet. Die neue Lösung ermöglicht es, bis zu 100 Druckformen pro Stunde herzustellen. Das ist das erste System in Polen, wir sahen die Lösung aber schon bei ausländischen Druckereien und es hat uns sehr gefallen. Mit der Maschine wird die Arbeit erleichtert, da das Auto Pallet Loader-System die Möglichkeit der kontinuierlichen Produktion garantiert, ohne die Platten alle paar Stunden laden zu müssen. Auf einer Palette befinden sich 600 Platten, was für die Arbeit des Plattenbelichters von 8 Stunden gewährleistet. Der Verzicht auf den Austausch der Platten spart 1 Arbeitsstunde, also sehr viel. Die Funktionsweise ist beinahe identisch mit einem Modell mit MCU, in dem sich fünf Kassetten befinden. Das Auto Pallet Loader-System ist aber leistungsfähiger. Die Prozesse werden automatisiert und die Produktion der Druckformen beschleunigt. Das war unsere Priorität. Dies wiederum erlaubt es uns, Aufträge in noch kürzerer Zeit abzuwickeln, wir können mehr Aufträge annehmen und was damit verbunden ist - uns weiter entwickeln“.

Trend: Software

Seit Beginn des Bestehens der DTP-Abteilung in der Druckerei Dimograf wird das System Workflow Kodak Prinergy verwendet. „Das System ist sehr benutzerfreundlich und wird als ein bequemes Werkzeugtool angesehen. Viele unserer Kunden in Europa nutzen die Kommunikationsplattform, um die Aufträge Kodak InSite zu bestätigen. Manchmal fordern die Kunden die Druckereien selbst auf, dieses Tool zwecks Bestätigung der Aufträge zu nutzen, um das Fehlerrisiko zu reduzieren. Daher entschieden wir uns, diese Lösung in unserer täglichen Arbeit einzusetzen. Zusätzlich in unserem Portfolio präsentieren wir viele schwierige Aufträge, die viel Aufmerksamkeit und Präzision verlangen. Man könnte sagen, über Jahre spezialisierte sich die Druckerei in schwierigen und individuellen Aufgaben - dies wäre ohne entsprechende Geräte nicht möglich gewesen. Zum charakteristischen Merkmal gehört die hohe Flexibilität in der Arbeit mit dem Kunden, denen wir immer zu helfen versuchen, auch wenn die Aufgabe sehr anspruchsvoll ist. Die Dauer der Abwicklung von Aufträgen spielt für uns auch eine wichtige Rolle. Das ist in der letzten Zeit der Schlüssel zum Erwerb neuer Aufträge und einer erfolgreichen Zusammenarbeit mit unseren Partnern“. Die letzten Investitionen beeinflussten auch die Kosten der Firma. „Dank der Investitionen konnten wir drei Geräte mit zwei voll automatischen Linien ersetzen. Sie werden von zwei und nicht von drei Mitarbeitern bedient, wie das früher war. Es ist offensichtlich, dass schnelle Lösungen - und zu solchen gehört der Plattenbelichter Kodak Magnus Q800 - bedeuten Ersparnisse und die Automatisierung des jeden Prozesses bewirkt, dass man konkurrenzfähig bleiben kann. Wir kannten die Firma Kodak, deren Service und die Herangehensweise an den Kunden wir seit Jahren und unsere Zusammenarbeit war immer erfolgreich. Kodak ist eine große und geprüfte Firma, die Produkte waren immer stabil und widerstandsfähig gegen jegliche Beschädigungen, die in jeder Druckerei unvermeidlich sind. Daher war die Auswahl dieser Plattenbelichter der Firma selbstverständlich, insbesondere da sie allen unseren Anforderungen entsprachen. Die Wahl war richtig, wir sind sehr zufrieden“ - fasst Dariusz Mrzygłód zusammen.

WERBEARTIKEL